

## **KURSKONZEPT «AUSBILDUNG BETREUUNG IM LÄNDLICHEN RAUM ABL» 2025/26**

### **1. ZIELPUBLIKUM**

Personen im ländlichen Raum, welche Menschen mit besonderen Bedürfnissen in der eigenen Familie oder in einer Institution betreuen oder in naher Zukunft betreuen wollen.

### **2. AUSBILDUNGSZIEL**

Die Kursabsolventinnen und Absolventen können Menschen mit besonderen Bedürfnissen in Zusammenarbeit mit einer Fachperson bedarfsgerecht betreuen, begleiten und unterstützen.

### **3. ZEITLICHER UMFANG UND KOSTEN**

Die Weiterbildung umfasst 40 Unterrichtstage und erstreckt sich über einen Zeitraum von 16 Monaten. Der Unterricht findet alle 3 bis 4 Wochen jeweils Freitag/Samstag von 08:45 Uhr bis 16:00 Uhr statt.

Kosten: 3200 CHF, Ausserkantonale 5000 CHF exkl. Exkursionen, Material und Verpflegung.

### **4. KURSORT**

Die Weiterbildung findet am INFORAMA Rütli, 3052 Zollikofen statt.  
Einzelne Veranstaltungen finden extern statt (Institutionsbesuche usw.)

### **5. ARBEITSWEISE**

Das Lernen im Kurs soll optimal mit den Erfahrungen und Fragen der aktuellen Betreuungsarbeit verknüpft werden. Neben einer konsequent praxisorientierten Auswahl der Kursinhalte, fördern gezielte Einzelaufträge an die Teilnehmenden zwischen den einzelnen Kurstagen diese Verbindung. Individueller, thematischer Bedarf der Kursteilnehmenden wird nach Möglichkeit berücksichtigt.

Die Kursteilnehmenden erhalten einen INFORAMA-Ordner mit Register und zu den einzelnen Themen jeweils Arbeitsblätter bzw. Textzusammenfassungen. Bei gewissen Schwerpunktthemen wird mit den entsprechenden Fachbüchern gearbeitet. Ebenfalls gehören verbindliche Selbststudiums-Aufträge zur Vertiefung und zur Reflexion dazu. Im Laufe der Weiterbildung finden Standortgespräche und Sequenzen von Supervision statt.

## 6. KONZEPTARBEIT

Die Kursteilnehmenden verfassen eine Konzeptarbeit, welche ihr Betreuungsangebot beschreibt. Diese Arbeit präsentieren sie am Schluss der Weiterbildung den Kolleginnen und Kollegen der Klasse.

Ziel der Arbeit ist es, das Profil des eigenen Betreuungsangebotes zu klären. Das beinhaltet eine vertiefte Auseinandersetzung mit sich und seinem Umfeld sowie mit dem Bedarf der Betreuten. Als Betreuerin/Betreuer wird eng mit Vermittlungsorganisationen, Institutionen, diversen Ansprechstellen, den Betreuten und der eigenen Familie zusammengearbeitet. Die Konzeptarbeit soll unterstützen, die eigene Rolle aktiv zu gestalten und wahrzunehmen.

## 7. QUALIFIKATION

Bei einem erfolgreichen Abschluss der Weiterbildung erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat. Dafür müssen folgende Bedingungen erfüllt werden:

- mindestens 4-monatige Betreuungsarbeit während der Kursdauer
- Erstellen des eigenen Betreuungskonzeptes
- schriftliche Auseinandersetzung mit dem eigenen Menschenbild
- alle Themenblöcke besucht (mindestens 80% der Kurstage besucht)

Werden ein oder beide dieser Kriterien nicht erfüllt, wird die Weiterbildung mit einem Testat bestätigt.

## 8. KURSLEITUNG / KURSKOORDINATION

Barbara Thörnblad Gross, Leiterin Ressort berufsorientierte Weiterbildung, Kursverantwortliche  
Ivon Karle, Sozialpädagogin FH, Supervisorin/Coach, Erwachsenenbildnerin HF  
Weitere Fachreferentinnen und Fachreferenten

## 9. THEMENBLÖCKE, INHALTE, ANZAHL UNTERRICHTSTAGE, REIHENFOLGE

THEMENBLOCK	INHALTE	ANZAHL TAGE
Einstieg: Basisblock Teil 1	Kommunikation Wahrnehmung Aufenthaltsplanung Zeitmanagement rechtliche Situation Versicherung Familiensysteme Umgang mit Widerstand Menschenbild Grundlagen Care Farming Grundlagen der Arbeitsagogik Qualität in der Betreuungsarbeit Erstellen eines Betreuungskonzeptes (Einführung)	16 Unterrichtstage
Herausfordernde Situationen	Widerstand Gewalt und Aggression Konflikte Krisen lösungsorientierte Kommunikation Supervision	6 Unterrichtstage
Alltagsbegleitung Teil 1	Entwicklungspsychologie Pädagogik/Andragogik Heilpädagogik Sexualität	6 Unterrichtstage
Basisblock Teil 2	Qualität in der Betreuungsarbeit Supervision Standortgespräche	2 Unterrichtstage
Alltagsbegleitung Teil 2	Sucht andere Kulturen Alter Verhaltensauffälligkeit psychische Probleme Suizid Arbeitsagogik	8 Unterrichtstage
Abschluss	Präsentationen des Betreuungsangebotes Besuch Institution	2 Unterrichtstage